



N i e d e r s c h r i f t

der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb Kindertagesstätten am 05.06.2020

öffentlich

Ort:	Stadthaus Raum 116 Marktplatz 2 06108 Halle
Zeit:	14:00 Uhr bis 14:55 Uhr
Anwesenheit:	siehe Teilnahmeverzeichnis

Anwesend waren:

Katharina Brederlow Ute Haupt	Beigeordnete Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) Vertretung Josephine Jahn
Bernhard Bönisch Rebecca Plassa René Schnabel Dr. Regina Schöps Dr. Silke Burkert Claudia Listing	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale) Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN AfD-Stadtratsfraktion Halle Fraktion MitBürger & Die PARTEI SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) Beschäftigtenvertreterin Vertretung Sylvia Weiß
Sebastian Fischer	Beschäftigtenvertreter Vertretung Bettina Pätzold
Dr. Heike Schaarschmidt Sophia Stolzenburg Jens Kreisel Katrín Lademann Yvonn Meister Cornelia Imke Marco Seidler	Verwaltung BMA EB Kita Betriebsleiter Protokollführerin EB Kita EB Kita EB Kita

Entschuldigt fehlten:

Josephine Jahn
Bettina Pätzold
Sylvia Weiß

Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
Beschäftigtenvertreterin
Beschäftigtenvertreterin

zu **Einwohnerfragestunde**

Es gab keine Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern.

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb Kindertagesstätten wurde durch **Frau Brederlow, Beigeordnete**, eröffnet und geleitet.

Frau Brederlow konnte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit feststellen.

Es waren alle 9 stimmberechtigten Ausschussmitglieder anwesend.

zu 2 **Feststellung der Tagesordnung**

Frau Brederlow, Beigeordnete, fragte, ob es Ergänzungen zur Tagesordnung gäbe, das war nicht der Fall.

Frau Brederlow bat um Abstimmung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

9 Ja-Stimmen

Somit wurde folgende **Tagesordnung** festgestellt:

Einwohnerfragestunde

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 07.02.2020, 09.03.2020 und 15.05.2020
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Bericht des Betriebsleiters
6. Beschlussvorlagen

- 6.1. Aufhebung des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) vom 24.11.2010 (Vorlagen-Nr. V/2010/09000) über die Umwandlung des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) in eine Anstalt des öffentlichen Rechts
Vorlage: VII/2020/00953
7. Anträge von Fraktionen und Stadträten
8. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
9. Mitteilungen
10. Beantwortung von mündlichen Anfragen
11. Anregungen

zu 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 07.02.2020, 09.03.2020 und 15.05.2020

Frau Brederlow, Beigeordnete, fragte, ob es Einwände zu den vorliegenden Niederschriften gäbe und bat um Abstimmung.

Niederschrift vom 07.02.2020

Herr Bönisch, CDU-Fraktion, bat nochmals um Untersetzung der Anlage.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

Niederschrift vom 09.03.2020

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
6 Enthaltungen

Eine Niederschrift vom 15.05.2020 lag nicht vor. Die Sitzung vom 15.05.2020 wurde auf den 19.05.2020 verschoben. Zu dieser Sitzung gab es keinen öffentlichen Teil.

zu 4 **Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Frau Brederlow, Beigeordnete, gab folgenden Beschlüsse der nachfolgenden nicht öffentlichen Sitzungen bekannt:

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb Kindertagesstätten vom 07.02.2020:

- zu 1.1 Vergabebeschluss: Kita-B-2019-034 Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) STARK III - Sanierung der Kita Stadtzwerge, Krausenstraße 12, 06112 Halle (Saale) - Los 20 (Elektro)
Vorlage: VII/2020/00890**

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) beschließt, den Zuschlag für die Elektroarbeiten im Rahmen der STARK III-Sanierung der Kindertagesstätte Stadtzwerge in der Krausenstraße 12, 06112 Halle (Saale) an die Fa. Elektro-Technik Halle GmbH aus 06116 Halle (Saale) zu einer Bruttosumme von 303.688,73 € zu erteilen.

- zu 1.2 Vergabebeschluss: Kita-B-2019-035 Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) STARK III - Sanierung der Kita Kinderinsel, Friedrich-List-Straße 20, 06110 Halle (Saale) - Los 20 (Elektro)
Vorlage: VII/2020/00891**

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) beschließt, den Zuschlag für die Elektroarbeiten im Rahmen der STARK III-Sanierung der Kindertagesstätte Kinderinsel in der Friedrich-List-Straße 20, 06110 Halle (Saale) an die Fa. Bauer Elektroanlagen GmbH aus 06112 Halle (Saale) zu einer Bruttosumme von 252.626,60 € zu erteilen.

- zu 1.3 Vergabebeschluss: Kita-B-2019-036 Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) STARK III - Sanierung der Kita Kinderinsel, Friedrich-List-Straße 20, 06110 Halle (Saale) - Los 21 (Heizung-Lüftung-Sanitär)
Vorlage: VII/2020/00892**

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) beschließt, den Zuschlag für die Leistungen in den Gewerken Heizung-Lüftung-Sanitär im Rahmen der STARK III-Sanierung der Kindertagesstätte Kinderinsel in der Friedrich-List-Straße 20, 06110 Halle (Saale) an die Fa. Geiselquelle GmbH aus 06249 Mücheln zu einer Bruttosumme von 487.705,65 € zu erteilen.

**zu 1.4 Vergabebeschluss zu Nachtrag 11 des Hauptauftrages Kita-B-2018-001
Vorlage VI/2019/04927 Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle
(Saale) Kita am Standort Albrecht-Dürer-Straße, 06114 Halle (Saale) -
Erdfallsicherung Außenanlagen
Vorlage: VII/2020/00919**

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) beschließt, den 11. Nachtrag zum Hauptauftrag für die Erdfallsicherung in den Außenanlagen am Standort Albrecht-Dürer-Straße in 06114 Halle (Saale) an die Firma Goldbeck Nordost GmbH aus 04329 Leipzig zu einer Bruttosumme von 476.165,75 € zu erteilen.

**aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des
Betriebsausschusses Eigenbetrieb Kindertagesstätten vom 09.03.2020:**

**zu 3.1 Vergabebeschluss: Kita-B-2019-044 Eigenbetrieb Kindertagesstätten der
Stadt Halle (Saale) STARK III - Sanierung der Kita Kinderinsel - Friedrich-
List-Straße 20, 06110 Halle (Saale) - Los 07 (Dach)
Vorlage: VII/2020/00994**

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) beschließt, den Zuschlag für die Leistungen im Gewerk Dach im Rahmen der STARK III - Sanierung der Kindertagesstätte Kinderinsel in der Friedrich-List-Straße 20, 06110 Halle (Saale) an die Fa. Dachbau Nord GmbH aus 06126 Halle (Saale) zu einer Bruttosumme von 181.171,93 € zu erteilen.

**aus der Niederschrift der nicht öffentlichen Sondersitzung des Betriebsausschusses
Eigenbetrieb Kindertagesstätten vom 19.05.2020:**

**zu 2.1 Vergabebeschluss: Kita-B-2020-012
Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale)
Kitaneubau Theodor-Weber-Straße 11, 06132 Halle (Saale)
Los 40 (Erstausstattung)
Vorlage: VII/2020/01260**

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) beschließt, den Zuschlag für die Erstausstattung im Rahmen des Kitaneubaus in der Theodor-Weber-Straße 11, 06132 Halle (Saale) an die Fa. Resch Möbelwerkstätten Ges.m.b.H aus 4160 Aigen-Schlägl/ Österreich zu einer Bruttosumme von 198.244,54 € zu erteilen.

zu 2.2 Vergabebeschluss: Kita-B-2020-015
Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale)
STARK III - Sanierung der Kita Stadtzwerge, Krausenstraße 12, 06112 Halle (Saale)
Los 21 (Heizung-Lüftung-Sanitär)
Vorlage: VII/2020/01261

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) beschließt, den Zuschlag für die Elektroarbeiten im Rahmen der STARK III-Sanierung der Kindertagesstätte Stadtzwerge in der Krausenstraße 12, 06112 Halle (Saale) an die Fa. SHS Riedel Heizung / Sanitär GmbH aus 06526 Sangerhausen zu einer Bruttosumme von 377.134,38 € zu erteilen.

zu 5 Bericht des Betriebsleiters

Herr Kreisel, Betriebsleiter EB Kita, stellte den Quartalsabschluss des Eigenbetriebes Kindertagesstätten vor. Für das 2. Quartal werden sich Sonderfaktoren ergeben. Diese Maßnahmen im Rahmen von COVID 19 werden jedoch erst wirksam ab dem 3. Quartal abgebildet.

Weiterhin wurde die Übersicht zur Belegung während der Pandemiezeit vorgestellt.

Wie im letzten Ausschuss in Aussicht gestellt, erfolgte ein detaillierter Bericht zur Pandemiezeit durch **Frau Lademann, Ressortleiterin Pädagogischer Bereich**.

Es erfolgte eine kurze Information, welche Maßnahmen ergriffen wurden.

Die eingeschränkte Regelöffnung der Kindereinrichtungen seit 2.6.2020 wurde mit viel Aufwand in den 55 Einrichtungen umgesetzt. Trotz Einschränkungen durch strenge Hygienevorgaben, Neustrukturierungen der Gruppe und hohem Personalaufwand sind die Kinder wieder gut ankommen. Das ist allen Einrichtungen gut gelungen. Für viele Kinder ist es jedoch schwer zu verstehen, dass sie Dinge nicht mehr tun können, die vorher selbstverständlich waren.

Hinweis auf eine Initiative aus Wissenschaft, Politik und Gesellschaft, die sich an das Ministerium gewandt hat, um auf die Rechte der Kinder und die pädagogischen Konzepte der Einrichtungen aufmerksam zu machen.

Frau Dr. Schöps, Fraktion MitBÜRGER & Die Partei, fragte, zum Quartalsabschluss und den Jahresabschlusszahlen.

Was ist konkret unter Erlösen zu verstehen? Es soll das I. Quartal 2020 abgebildet werden, real gibt es nur Zahlen zu 2019.

Herr Kreisel verwies auf einen Fehler. Die Korrektur zum I. Quartal 2020 ist im Session bereits eingestellt.

Hinsichtlich der Frage, was sich konkret hinter den Produkterlösen verbirgt, führte Herr Kreisel aus, dass es sich hierbei insbesondere um die Zuweisungen des Landes und der Stadt pro Kind handelt sowie die Elternbeiträge. Ergänzend erwähnte **Herr Seidler, Controller EB Kita**, dass die Produkterlöse lediglich eine Zwischensumme darstellen, welche die von Herrn Kreisel erwähnten Positionen noch einmal zusammenfasst.

Frau Dr. Burkert, SPD Fraktion, hinterfragte, die verschiedenen Punkte Reinigung, Thermometer in den Einrichtungen und welche Listen benutzt werden.

Frau Lademann antwortete, dass die Reinigungsfirmen alle eine Stunde mehr in den Einrichtungen tätig sind. Mehrfach am Tag zu kommen, können sie aus Kapazitätsgründen nicht leisten. Fachkräfte achten auf das Reinigen der benutzten Toiletten und der Wickelauflagen und Wickelplätze im Tagesablauf. Thermometer sind in den Einrichtungen vorhanden. Hier wird mit Stirn- bzw. Ohrthermometern gemessen. Für die Gruppen existieren täglich zu führende Listen. Hier bestätigen die Eltern, dass die Kinder gesund und ohne Symptome sind. Das Personal führt einen eigenen Gesundheitsbogen.

Frau Plassa, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, fragte, zu Personal und Engpässen, Risikogruppen und Testungen im Herbst.

Frau Lademann antwortete, dass sich der Personaleinsatz sehr schwierig gestaltet. Wenn Personal jetzt ausfällt, dann betrifft es jetzt oft eine ganze Gruppe. Für den Sommer wurden mehr als 60 Verträge vorbereitet, die zum Teil schon unterzeichnet sind. Mitarbeiter*innen, die zu den Risikogruppen zählen, wollen teilweise wieder arbeiten. Die Einrichtungen versuchen diese Fachkräfte unterschiedlich in den Dienstbetrieb einzubinden. Die Gefährdungsbeurteilungen können die Einrichtungen in den nächsten Tagen erstellen, dazu erhalten sie eine Handreichung durch den Träger.

Frau Brederlow, Beigeordnete, machte einige Ausführungen zur Frage der Testungen.

Frau Dr. Burkert bat darum, dass bei einer zweiten Welle die Reinigungsfirmen regelmäßig in die Einrichtungen können, auch wenn wenig Kinder im Haus sind. Denn Hygiene hat hohe Priorität.

Herr Kreisel sagte, dass Gespräche mit HWS stattfinden werden. Die HWS ist jedoch auch auf ihre gebundenen Firmen angewiesen und müssen abklären, welche Kapazitäten vorhanden sind.

Herr Bönisch, CDU Fraktion, fragte, zu den Ausfällen bei den Elternbeiträgen.

Frau Brederlow erläuterte, dass die Stadt Halle (Saale) für die Ausfälle in Vorleistung gehen wird, sowohl beim EB Kita als auch bei den Freien Trägern. Offen ist derzeit, wie das Land die Ausgleiche an die Kommunen vornehmen wird.

Herr Bönisch fragte weiter, ob es schwer ist Personal zu finden.

Herr Kreisel betonte nochmals, dass es gelungen ist in 2020 über 60 Fachkräfte und Erzieher*innen einzustellen. Allerdings ist die Anzahl der Beschäftigungsverbote weiterhin schwer kalkulierbar. Hier kann der EB Kita nur eine Anzahl annehmen. Aber in diesen Größenordnungen weiteres Personal zu finden, gestaltet sich immer problematischer.

Frau Lademann ergänzte noch den aktuellen Stand zur praxisintegrierten Ausbildung ab Sommer 2020. Der EB Kita hat sich zunächst mit 15 Plätzen am Interessenbekundungsverfahren beteiligt. Da noch Plätze frei sind, haben wir das Interesse für weitere 10 Plätze nachgereicht. Eine Bestätigung ist noch nicht erfolgt.

Frau Plassa bat, um aktuelle Kinderzahlen in der momentanen Betreuungssituation.

Frau Meister, Ressortleiterin Betriebswirtschaftlicher Bereich, gab die aktuelle Zahl von 3436 Kindern bekannt.

Frau Dr. Burkert fragte nach den traditionellen Zuckertütenfesten?

Frau Brederlow erklärte, dass die meisten Kitas auf die nächste Eindämmungsverordnung warten, um Entscheidungen oder Kompromisse zu treffen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

zu 6 **Beschlussvorlagen**

zu 6.1 **Aufhebung des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) vom 24.11.2010 (Vorlagen-Nr. V/2010/09000) über die Umwandlung des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) in eine Anstalt des öffentlichen Rechts** **Vorlage: VII/2020/00953**

Frau Brederlow, Beigeordnete, erklärte, dass der Fachbereich Rechnungsprüfung darauf hingewiesen hat, den Beschluss zur Gründung einer Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) aufzuheben. Das Landesverwaltungsamt hat ebenfalls darauf verwiesen.

Herr Kreisel, Betriebsleiter EB Kita, ergänzte, dass die gesamte Vorgeschichte in den Anlagen ersichtlich ist.

Herr Schnabel, AfD Fraktion, fragte an, welche Vorteile eine AöR gehabt hätte.

Herr Kreisel erläuterte, dass eine AöR eine eigenständige juristische Person ist, die mit anderen wirtschaftlichen Möglichkeiten ausgestattet ist als ein Eigenbetrieb, der keine eigenständige juristische Person ist. So wären beispielsweise Ausgründungen und Beteiligungen möglich gewesen.

Dem Landesverwaltungsamt gegenüber konnte nach deren Auffassung der wirtschaftliche Vorteil damals nicht hinreichend dargestellt werden.

Herr Bönisch, CDU Fraktion, bedauerte nochmal sehr, dass die Gründung der AöR nicht zustande gekommen ist.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

Frau Brederlow bat um Abstimmung der Vorlage.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) beschließt, seinen Beschluss vom 24.11.2010 (Vorlagen-Nr. V/2010/09000) über die Umwandlung des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) in eine Anstalt des öffentlichen Rechts aufzuheben.

zu 7 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Es gab keine Anträge von Fraktionen und Stadträten.

zu 8 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten

Es gab keine schriftlichen Anfragen von Fraktionen und Stadträten.

zu 9 Mitteilungen

Herr Kreisel, Betriebsleiter EB Kita, teilte mit, dass die KT Lebensbaum, die momentan noch durch die Kinderland GmbH betrieben wird, zum 01.08.2020 vom EB Kita übernommen werden soll.

Die Besichtigung findet in der nächsten Woche statt, dann können Verträge etc. vorbereitet werden.

Frau Brederlow, Beigeordnete, gab bekannt, dass am 15.06.2020, 13:30 Uhr, das Richtfest in der Theodor-Weber-Straße, 06132 Halle (Saale) stattfindet.

Es gab keine weiteren Mitteilungen.

zu 10 Beantwortung von mündlichen Anfragen

Herr Schnabel, AfD Fraktion, fragte an, ob am Verwaltungsstandort, Am Stadion 5, immer noch mit Terminvergabe gearbeitet wird.

Frau Brederlow, Beigeordnete, bejahte die Frage.

Herr Schnabel, AfD Fraktion, betonte, dass mit dem Sicherheitsdienst gesprochen werden muss, damit die Kunden dort nicht, wie momentan umgesetzt, abgewiesen werden. Hier herrscht oft ein nicht zu akzeptierender Ton.

Frau Brederlow bat **Herrn Kreisel, Betriebsleiter EB Kita**, auf den zuständigen Beigeordneten zuzugehen und das angesprochene Problem zu klären.

Herr Bönisch, CDU Fraktion, fragte nochmal zur Anlage des Protokolls nach und bat um Untersetzung der dargestellten Ausgaben.

Herr Kreisel erklärte die Kosten für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit.

Herr Bönisch fragte, warum es nicht zum Zeitpunkt der Planung absehbar war, dass diese Mittel benötigt werden.

Herr Kreisel erklärte, dass sich oft erst im Verlauf des Jahres Situationen ergeben, die nicht im Vorfeld vollständig abgebildet werden konnten.

Frau Brederlow ergänzte, dass es bei den freien Trägern ähnlich ist. Sie müssen im Rahmen eines Budgets arbeiten und hier zwischen Plan und aktueller Situation entscheiden.

Es gab keine weiteren mündlichen Anfragen.

zu 11 Anregungen

Es gab keine Anregungen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 13.07.2020

Katharina Brederlow
Beigeordnete

Katrin Lademann
Protokollführerin